

Hedge Fund Übersicht Januar 2014

Rendite-Übersicht per 31.12.2013

Zahlen in %

	Q4 2013	2013	2012	3Y Ret	5Y Ret	5Y Vol	5Y DD
Multi Strategie							
HFRI Fund Weighted Composite	3.65	9.33	6.37	3.29	7.83	5.88	-21.42
HFRI FoHF Composite Index	3.49	8.74	4.78	2.41	4.82	4.18	-21.96
Aktien							
HFRI Equity Hedge	4.98	14.61	7.41	4.10	9.19	8.45	-30.57
HFRI Emerging Markets	3.29	5.21	10.36	-0.05	9.31	11.01	-39.81
MSCI AC World TR	7.32	22.84	16.13	9.74	14.93	17.60	-54.92
MSCI Emerging Markets TR	1.83	-2.62	18.22	-2.07	14.79	22.59	-61.59
Fixed Income							
HFRI Event-Driven	3.79	12.50	8.88	5.81	10.63	5.78	-24.78
HFRI Distressed/Restructuring	3.95	13.62	10.13	7.11	12.04	5.85	-27.42
Citigroup WGBI All Maturities	-1.09	-4.00	2.79	1.62	2.50	6.56	-7.67
Barclays Global HY TR	3.82	7.32	19.60	9.80	19.36	10.13	-26.86
Diversifikation							
HFRI Relative Value	2.51	7.22	10.59	5.90	10.74	3.81	-16.35
HFRI Macro	1.97	-0.28	-0.07	-1.51	1.50	4.69	-7.86
Newedge CTA	3.50	-0.16	-2.96	-2.56	-0.66	6.83	-12.52

Industrie-Übersicht

Hedge Funds 2013 mit einem Plus von über 8%

Gemäss EurekaHedge erzielten Hedge Funds 2013 eine Rendite von mehr als 8% und konnten die Vermögenswerte um USD 225 Mrd. steigern.

Distressed Debt war mit 16.8% die erfolgreichste Strategie, Asia Pacific mit 15.3% die am besten rendierende Region, dies wegen des boomenden Aktienmarktes in Japan. Der nach Assets gewichtete Mizuho-EurekaHedge Index stieg um 6.6%, da grössere Funds im 2013 schlechter abschnitten als kleinere und mittlere.

[>>> Quelle](#)

U.S. Treasury schätzt Hedge Funds als weniger risikoreich ein

Gemäss einer neuen Analyse kommt das U.S Treasury Department zum Schluss, dass Hedge Funds weniger risikoreich sind als ursprünglich angenommen. Die Schlussfolgerungen widersprechen der Meinung, dass Hedge Funds extrem risikoreiche Strategien anwenden, sondern streichen die Absicherungskomponente durch aktives Risikomanagement hervor.

[>>> Quelle](#)

Im Minimum USD 300 Mio. für neuen Hedge Fund

Laut einer Umfrage von Citigroup werden für die erfolgreiche Lancierung eines Hedge Funds mittlerweile mindestens USD 300 Mio. benötigt. Dies vor allem um die regulatorischen Anforderungen zu erfüllen sowie tiefere Gebühren wettzumachen. Vor der Krise war die Lancierung mit ein paar zehn Millionen möglich.

[>>> Quelle](#)

Gottex und EIM kündigen Zusammenschluss an

Gemäss einer Mitteilung von Gottex beabsichtigen die beiden Unternehmen sich zusammenzuschliessen. Die bestehenden Gottex Aktionäre werden etwa 70% der neuen Gruppe besitzen, welche insgesamt knapp USD 10 Mrd. Assets verwalten wird. Dies ist ein weiteres Beispiel des anhaltenden Konsolidierungsprozesses.

[>>> Quelle](#)

Madoff Trust mit über USD 10 Mrd. zum Verteilen

Irving Picard, der Liquidator der Madoff Funds, hat für die Betrugsoffer nach dem kürzlichen Vergleich mit JP Morgan nun mehr als USD 10 Mrd. der geschätzten Verluste von 17.5 Mrd. eingetrieben. JP Morgan hatte kürzlich einer Vergleichszahlung von USD 2.7 Mrd. zugestimmt. Weitere USD 2.35 Mrd. werden zudem über den Madoff Victim Fund des US-Justizministerium an Investoren ausbezahlt.

[>>> Quelle](#)

EnTrust lanciert 600 Mio. Activist FoF

EnTrust hat USD 600 Mio. für die Lancierung eines Fund of Hedge Funds mit Fokus auf Activist Strategien eingesammelt.

[>>> Quelle](#)

Sentinel Trust sucht Short Biased Funds

Der amerikanische Vermögensverwalter beabsichtigt, in Short-Biased Equity Hedge Funds zu investieren, um von den momentan hohen Bewertungen der Aktienmärkte und der vorherrschenden Gleichgültigkeit der Investoren zu profitieren.

[>>> Email](#)

Studien / Research

Agecroft Partners prognostiziert für 2014 die zehn wichtigsten Trends in der Hedge Fund-Industrie

Basierend auf ihren Kontakten mit über 2000 institutionellen Investoren sowie 300 Hedge Fund-Organisationen wagt Agecroft Partner jedes Jahr eine Voraussage über die 10 wichtigsten Entwicklungen der Industrie:

1. Weiterhin starke Zuflüsse für die Hedge Fund Industrie, vor allem durch grosse institutionelle Anleger
2. Long/Short Strategien werden auf das grösste Interesse stossen
3. Hohe Konzentration der Zuflüsse auf wenige Managern mit bekannten Namen
4. Mehr Hedge Funds werden ihre Funds für neue Investoren schliessen
5. Langsame Einführung des Job ACT (neue Regulierungsvorschrift der SEC)
6. Starker Rückgang der Marketingaktivitäten von Hedge Fund in Europa
7. Rückgang der durchschnittlichen Hedge Fund-Gebühren
8. Bessere Übereinstimmung der angebotenen Rücknahmebedingungen mit der unterliegenden Liquidität
9. Starkes Wachstum der 40 Act Funds
10. Verstärkte Zuflüsse zu Hedge Funds mit spezifischer Industrieexpertise

Barclays über Trends der Hedge Fund Investoren sowie Ausblick der Allokationen

Nach einer schriftlichen Umfrage bei 190 Investoren und 30 Einzelinterviews, sowie der Auswertung von mehr als 50 Anlagestudien und der Analyse von diversen Datenbanken zieht Barclays u.a. folgende Schlüsse:

- Hedge Funds können die grössten Zuflüsse von nordamerikanischen Pensionskassen und Privatbanken erwarten.
- Knapp die Hälfte der Investoren gab an, dass die Renditen der Hedge Funds in den vergangenen Jahren unter ihren Erwartungen geblieben sind. Die zu tiefe Risikoneigung der Manager, die schlechte Anpassung der Strategie an das risk-on/risk-off Umfeld, sowie ein zu starkes Wachstum der Funds im Vergleich zu den vorhandenen Anlagemöglichkeiten waren die Hauptgründe für die enttäuschende Performance.
- Pensionskassen, Versicherungen und Family Offices haben ihre Mittelzuweisung an Hedge Funds in den letzten zwei Jahren deutlich erhöht. Die grössten Zuflüsse konnten aktienorientierte Strategien verzeichnen, wo auch in diesem Jahr die höchsten Mittelflüsse erwartet werden.
- Bei traditionellen Anlagen werden 2014 bestenfalls moderate Renditen erwartet. In einem solchen Umfeld haben Hedge Funds die Indizes traditioneller Anlagen in der Vergangenheit oft übertroffen.

Bitte schreiben Sie uns eine kurze [Email](#), falls Sie eines der erwähnten Dokumente interessiert.

Crossbow / Primores

London und New York Trip Reports

Wir haben im letzten Quartal verschiedene Research-Reisen unternommen:

- Macro Manager haben in den letzten Jahren eine bescheidene Performance erarbeitet. Das politisch getriebene Umfeld machte es schwierig, sich richtig zu positionieren und von Trends zu profitieren. Es gibt Anzeichen, dass die Behörden künftig weniger in die Märkte eingreifen müssen. Ein fundamentales Marktumfeld sollte das Renditepotenzial schnell verbessern.
- CTA Manager haben drei schlechte Jahre hinter sich, was historisch gesehen sehr selten ist. In der Vergangenheit haben Trendfolge-Strategien gute „mean reversion“ Qualitäten gezeigt, was ein heutiges Investment besonders interessant machen sollte. Auf der anderen Seite führte die Zinswende im 2013 dazu, dass CTA Funds kaum noch in Obligationen investiert sind und damit einen natürlichen Hedge bei einer Flucht in die Qualität verloren haben. In einem Aktiencrash sind sie somit weniger gut geschützt.
- Die Rotation aus den festverzinslichen Märkten in andere Opportunitäten hat erst begonnen. Aktien als grosse, liquide Anlageklasse werden dabei ein Hauptbegünstigter dieses Trends sein. Nach der sehr guten Performance im Jahr 2013 hat das Risiko einer Korrektur zugenommen. Wir glauben, dass die Aktienmärkte mittelfristig noch höhere Indexstände erreichen werden. Long/short Aktienportfolios sind eine ideale Ergänzungsstrategie, die bei Rückschlägen deutlich weniger verlieren werden.

Marktausblick 2014

Wir haben bei verschiedenen Portfolio Review Meetings unseren Ausblick für 2014 diskutiert:

- Wir bevorzugen Industrieländer gegenüber Schwellenländer.
- Die Erholung in den USA - in Kombination mit interessanten, längerfristigen Trends in den Bereichen Healthcare/Biotech, Financials, Energy und Technology - wird Kapital anziehen.
- Dies sollte mittelfristig zu einer Erstarkung des USD führen, was weitere Mittelabzüge aus anderen Regionen, speziell den Schwellenländern, nach sich ziehen wird.
- Eine Wachstumsverlangsamung in den Schwellenländern, speziell in China, mit deflationären Auswirkungen wird weiteren Druck auf die Rohstoffpreise (inklusive Gold) ausüben.
- Wir beurteilen Japan nach wie vor positiv. Die Reformanstrengungen gehen weiter, der Konsum wird anziehen und die Unternehmensgewinne werden positiv überraschen.

Bitte schreiben Sie uns eine kurze [Email](#), falls Sie eines der erwähnten Dokumente interessiert.